

opusdei.org

Botschaft des Prälaten (8. Mai 2019)

Der Prälat des Opus Dei, Msgr. Ocariz, lädt uns ein, in diesem Maria geweihten Monat Gott beständig Dank zu sagen „für alles, denn alles ist gut“, wie der hl. Josefmaria immer betonte.

08.05.2019

Meine Lieben, Jesus beschütze Euch!

Wir erinnern uns sehr gut daran, wie der hl. Josefmaria uns immer wieder aufforderte, Gott gewohnheitsmäßig

Dank zu sagen „für alles, denn alles ist gut“ (*Der Weg*, Nr. 268). Das ist eine schlichte und sehr wertvolle Art zu beten.

Danken wir Gott für alle guten Dinge, die wir in unserem Leben von ihm empfangen, und auch für so viele Gaben, derer wir uns oft vielleicht gar nicht bewusst sind. Auch inmitten von Problemen, Schmerzen oder der Erfahrung unserer Schwäche gibt Gott uns die Gelegenheit, über das Unmittelbare hinauszusehen, um auf seine Liebe zu vertrauen: „Wenn ihr Gott für alles dankt, werdet ihr in eurem geistlichen Leben einen großen Schritt nach vorn gemacht haben“, sagte uns der hl. Josefmaria einmal (28.3.1971).

Vor wenigen Tagen haben wir Gott besonders für die Weihe von 34 Neupriestern der Prälatur gedankt. Diese Danksagung möge uns dazu

führen, für alle Priester der Kirche zu beten, damit sie, mit Worten des Papstes, „keine Angst haben, ihr Leben für die ihnen Anvertrauten hinzugeben“ (15.11.2018).

Kurz vor der Seligsprechung von Guadalupe Ortiz de Landázuri, bitten wir – ohne unsere Danksagung zu unterbrechen – Gott darum, dass er uns hilft, den gewöhnlichen Alltag als Weg der Heiligkeit besser zu verstehen und mit mehr Tiefgang zu leben, was bedeutet, Gott und die anderen mit Werken des Dienstes zu lieben.

Wie immer, besonders aber in diesem Monat Mai, wenden wir uns in unserem Gebet an die Fürsprache unserer Mutter Maria.

In aller Liebe segnet Euch

Euer Vater

Rom, den 8. Mai 2019

.....

pdf | automatisch generiertes
Dokument von [https://dev.opusdei.org/
de/article/botschaft-des-praelaten-8-
mai-2019/](https://dev.opusdei.org/de/article/botschaft-des-praelaten-8-mai-2019/) (08.08.2025)